



Unsere Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

Ausgabe 3/25

Das amtliche Informationsblatt

September 2025

Neuer EUROSPAR eröffnete in Ebenthal



© SPAR gleissfoto

Bgm Christian Orasch, Christoph Rüting, Hannes Kunzer, Alexandra Graber, Manfred Pertl (Vertriebsleiter Selbstständiger Einzelhandel) und Alfred Ostermann (Geschäftsführer Stellvertreter SPAR Kärnten und Osttirol)



Nach intensiver Planungs- und Bauphase ist es so weit: Der neue EUROSPAR in Ebenthal öffnete am 17.09.2025 seine Türen!

(Näheres dazu finden Sie im Blattinneren)

Besuchen Sie unsere
Homepage unter
www.ebenthal-kaernten.gv.at

Aus dem Gemeinderat	4	Theaterwagen Porcia gastierte	17
Digitalisierung im Abfallmanagement	6	Aus dem Kindergarten	20
Diabetesprävention	8	Marktgemeinde Ebenthal trauert	24
Wildwechsel im Fokus	11	Aus dem Standesamt	25
Verein „Ebenthaler Action“	14	Veranstaltungen	26

Schöner Sommer mit Herausforderungen

Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!

Ein klimatisch - aber nicht (kommunal)politisch - heißer Sommer geht zu Ende. Auch, wenn die Ferienzeit viele vor Herausforderungen stellt, so sollte es Ihnen hoffentlich doch gelungen sein, diese Zeit für Erholung zu nutzen und ein wenig abzuschalten. Wie immer bot sich für mich die heurige Sommerzeit auch eher wieder weniger zum Abschalten an. Aber das bin ich ja von meinem „Brotberuf“ gewohnt, wo ebenso im Sommer berufliche „Hoch-Zeit“ ist. Der Sommer ist eine gute Zeit, das erste Halbjahr zu reflektieren, die politische Arbeit des Herbstes vorzubereiten und bereits das neue Jahr zu beleuchten und Weichenstellungen vorzunehmen.

Es zählt zwar zum Genüsslichen im Sommer, dass es ein reichliches Angebot an Veranstaltungen gibt. So schön es ist, viele Veranstaltungen besuchen zu können, es ist mitunter aber auch anstrengend, immer und überall präsent zu sein. Erst recht, wenn zwei / drei Veranstaltungen zugleich stattfinden. Ich versuchte aus diesem Grund erst gar nicht, überall zu sein, sondern gönnte mir hier und dort auch mal eine kleine „Auszeit“.

Die Intensität das laufende Tagesgeschäft betreffend, die Abarbeitung einer Fülle von Beschwerden, Nachbarschaftsangelegenheiten, Wohnungsansuchen, die Koordination unterschiedlichster Abläufe in unserer Gemeinde, ... fordern und bereiten mir zunehmend Sorgenfalten. Vieles dabei ist mehr als unangenehm – sowohl für die betroffenen Bürger:innen, aber auch für mich. Vieles kann und soll meiner Verantwortung zugeschrieben werden. Selbstverständlich: Ich stehe der Gemeinde vor und treffe die Letztentscheidungen – vielleicht nicht immer die Richtigen. In manchem möge man sich aber auch selbst hinterfragen.

Beispielhaft möchte ich die rege Bautätigkeit anführen, die einerseits davon Zeugnis gibt, dass in unserer Gemeinde etwas weitergeht (Glasfaserausbau, Fernwärme, Wohnbau). Andererseits führt diese zu massiven Beschwerden, persönlichen Angriffen gegen mich bis hin zu Rechtsanwaltsschreiben mit Klagsdrohungen. Auch wenn es Ihnen schildbürgerhaft anmutet; als Bürgermeister habe ich Bau- und Grabungstätigkeiten parallel – natürlich aber auch durch Erteilung von Auflagen - zuzulassen. Für Staub- und Lärmbelastung und die Einhaltung von Geschwindigkeitsbeschränkungen durch den Baustellenverkehr ist dennoch die Bauausführung verantwortlich und hat entsprechende Vorsorge zu treffen. Ebenso die Information in den betreffenden Bauabschnitten. Dies haben wir auch immer wieder eingefordert und es ergaben sich dabei auch Verbesserungen. Ein Recht, aufzuerlegen, dass der Baustellenverkehr z.B. nur über bestimmte Straßenzüge zu erfolgen hat, gibt es leider nicht.

Leider nimmt allgemein die Ignoranz und die Rücksichtslosigkeit zu. Eben auch durch Private und gar Anrainer selbst, die Geschwindigkeitsbeschränkungen, Fahrverbote, Lärmschutzverordnungen, Auflagen in der Gewässerreinigung, ... missachten. Rede ich ein Fehlverhalten offen an, werde sogar ich als „Affenkopf“ beschimpft und „gemäßregelt“, was ich denn überhaupt will! Ich verstehe deshalb zwar sehr gut, dass man – offensichtlich der „guten“ Nachbarschaft wegen

- andere nicht unbedingt anzeigen will, schon gar nicht unter Nennung des Namens, aber der Bürgermeister soll es richten!?! Dabei werden die Sachverhalte immer komplexer und beschäftigen das Amt und mich in vermehrtem Maße. Die „Vollkaskogesellschaft“ fordert immer mehr, vor der eigenen Türe zu kehren fällt dann aber auch wiederum schwer.


© Knauder Fotografie

Die Arbeit für unsere Marktgemeinde fordert, aber sie bereitet mir auch große Freude. Der Einsatz für MEIN Ebenthal lohnt sich und er wird dann und wann auch belohnt!

So kann ich berichten, dass – letztlich auch Dank der großartigen Unterstützung durch den zuständigen Landesreferenten **Daniel Fellner** - die Finanzierungsverhandlungen für das Schutzwall-Projekt in Goritschach mit Bund und Land positiv abgeschlossen werden konnten. Nun gilt es Einigung mit den Grundeigentümern zu erzielen und die notwendigen Ablösen zu finanzieren. Hinsichtlich der Sanierung der VS Ebenthal sind wir nunmehr auch wieder auf einem guten Weg. Die Finanzierung ist gesichert und erwarten wir, dass wir in Kürze endlich erste Aufträge vergeben werden können.

Der Sommer war auch für mich ein wunderschöner, wenngleich ein arbeitsintensiver. Herausforderungen und Arbeit scheue ich nicht – solle mir daher auch im Herbst die Arbeit für Sie nicht ausgehen. Ich wünsche uns allen aber einen schönen, um nicht zu sagen „goldenen“ Herbst, Gesundheit und Erfolg in unserem Bemühen.

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister:

Christian Orasch

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten
Miegerer Straße 30, 9065 Ebenthal
Telefon: 0463 / 31315-0, E-Mail: ebenthal@ktn.gde.at
Homepage: www.ebenthal-kaernten.gv.at

Redaktion und Gestaltung:

Mag. Michael Zernig, Christine Prossegger

Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
Kasmanhuberstrasse 2, Tel. 04242/30795,
E-Mail: office@santicum-medien.at

Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!

Wir blicken auf einen schönen Sommer zurück. Es gab viel Sonnenschein – und auch kulturell ein besonderes Erlebnis: Der Theaterwagen Porcia war wieder zu Gast in unserer Marktgemeinde. Diesmal zog die Veranstaltung über 270 Besucherinnen und Besucher an. Mit seinem tollen Programm war es ein gelungener Abend und auch die Künstlerinnen und Künstler waren überrascht vom Publikumsansturm. Ein großes Dankeschön gilt allen, die bei der Organisation geholfen haben!



Jetzt beginnt der Herbst – eine bunte, aber auch anspruchsvolle Zeit. Besonders im Straßenverkehr ist jetzt mehr Vorsicht geboten: Nebel, nasse Straßen und frühe Dunkelheit machen das Fahren schwieriger. Bitte denken Sie an gute Sichtbarkeit, funktionierende Beleuchtung und fahren Sie langsamer – vor allem in der Nähe von Schulen und Kindergärten – so sorgen wir alle für mehr Sicherheit! Ich möchte auch unseren Ebenthaler Jägern danken: Mit Unterstützung des Landes Kärnten

haben sie Wildwarner entlang der Straßen angebracht. Das hilft, Wildunfälle zu vermeiden.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die Pflege zu Hause. In der Vortragsreihe „Pflege für Zuhause – von Profis lernen“ geht es diesmal um Demenz. Fachleute geben hilfreiche Tipps und beantworten Ihre Fragen. Die genauen Termine finden Sie im Veranstaltungskalender dieser Gemeindezeitung. Der Besuch lohnt sich für alle, die mit dem Thema zu tun haben.

Schon jetzt möchte ich Sie auf einen besonderen Termin im November hinweisen: Die beliebte Hobbykünstlerausstellung „Advent in Ebenthal“ findet am 22. und 23. November 2025 im Kultursaal in Gurnitz statt. Freuen Sie sich auf kreative Werke und handgemachte Geschenke – perfekt für den Start in die Adventzeit.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und sicheren Herbst und freue mich auf viele Begegnungen in den kommenden Wochen.

Ihre 1. Vizebürgermeisterin
Barbara Domes



PEUGEOT 2008



Der Peugeot **2008**
Der temperamentvolle und wendige SUV.

*Stand: August 2025. Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 5,4-5,9; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 122-133. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Ing. Riesemann GmbH
Papiermühlgasse 3, 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/35 220, www.partner.peugeot.at/riesemann

GLASFASER- AUSBAU in EBENTHAL in Kärnten.

NUR
€ 299

öFIBER

**Jetzt Glasfaser-
Anschluss bestellen.**



Gleich informieren &
Aktionspreis sichern.
oefiber.at/ebenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger der
Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass
wir mit den Arbeiten zur Errichtung des öFIBER
Glasfasernetzes planmäßig vorankommen.

**Bis Ende des Jahres 2025 werden die
Bauarbeiten in diesen Straßen stattfinden:**

Spöckgasse, Gurnitzer Straße, Erlengasse,
Josef-Stefan-Straße, Keplerstraße, Baugewerbe-
straße, Elektronikweg, Zeiss-Straße, Neuhaus-
straße, Doberniggstraße, Bienenstraße,
Fasangasse, Glanstraße, Greifenfelsstraße,
Josef-Friedrich-Perkonig-Weg, Neuhausstraße,
Oremusstraße, Sattnitzstraße, Narzissenweg,
Sackgasse, Otto-Eizenberger-Straße, Linden-
straße, Markus-Pernhart-Gasse, Goessstraße,
Dr.-Rudolf-Kirchschläger-Straße, Adolf-Schärf-
Straße, Erlengasse, Franzweg, Hanslweg,
Sonnengasse, Beethovenstraße, Bogengasse,
Josef-Stefan-Straße, Schulstraße

Wir bemühen uns, die Auswirkungen
auf Anwohner:innen und Unternehmen
während der Bauarbeiten so gering wie möglich zu
halten und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Interessiert an einem Glasfaser-Anschluss für
Ihr Zuhause? **Philipp Strutz** ist für eine individuelle
Beratung persönlich für Sie da:



philipp.strutz@oegig.at



0664/780 20 776



Österreichische
Glasfaser
Infrastruktur
Gesellschaft



Bei Fragen sind wir gerne für Sie da. Kostenlose 6GIG Serviceline 0800/202 700
(werktags, Mo. – Fr. 9 – 16 Uhr) oder unter info@oegig.at

NOTARIAT
SCHÖFFMANN






Ihre Checkliste beim Notar für die Sicherheit ihrer Zukunft!

Stellen Sie sich vor: Ein Moment verändert alles – und Sie können nicht mehr selbst entscheiden! Wer handelt dann in Ihrem Sinne? Haben Sie an alles gedacht?

UNSERE CHECKLISTE HILFT IHNEN DABEI:

- Persönliche & finanzielle Vorsorge
- Vorsorgevollmacht – Wer darf für mich entscheiden?
- Testament – Wer erbt mein Vermögen?
- Patientenverfügung – Was soll medizinisch geschehen?

Mit unserer Checkliste stellen Sie sicher, dass Ihre Wünsche respektiert werden – in jeder Lebenslage, gerne berät Notar Schöffmann mit seinem Team in der Kanzlei in Klagenfurt, Alter Platz 22/2.

Die 1.
Rechtsauskunft
bei Ihrem
Notar ist übrigens
kostenfrei.



MEIN NOTAR IN KLAGENFURT!

Alter Platz 22/2 | +43 463 509 508
9020 Klagenfurt am Wörthersee
office@notariat-schoeffmann.at
www.notariat-schoeffmann.at



FRANZ MOSER GmbH

der Hackschnitzler

nachhaltige **BIOPELLETS**

05 98 598

pellets@derhackschnitzler.at

8820 Neumarkt
Bahnhofstraße 50-53

Jetzt
bestellen!



■ Digitalisierung im Abfallmanagement der Marktgemeinde Ebenthal i. K.

Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten hat sich für die Automatisierung im Bereich der Abfallentsorgung entschieden. In den nächsten Wochen und Monaten werden sämtliche Müllbehälter für Hausmüll, Biomüll und Altpapier im Gemeindegebiet mit einem Barcodesystem ausgestattet. Dieses System ermöglicht eine genaue Dokumentation der Entleerung eines Müllbehälters mittels eines implementierten Transponders, der an einer am Sammelfahrzeug angebrachten Leseinheit erfasst wird (siehe Beispielbilder).



Dieser Transponder wird direkt am Müllbehälter angebracht, wobei **KEINE** personenbezogenen Daten gesichert oder gespeichert werden, dieser Chip enthält lediglich eine Barcode-nummer, die ihrer Adresse zugeordnet wird. Falls sie noch im Besitz einer älteren Mülltonne sind, wird diese im Zuge der Umstellung auf eine neue, chipfähige Tonne ausgetauscht werden. Für Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger kommt es zu keinerlei Änderung zum bisherigen System. Wir bitten jedoch um Unterstützung bei der Umsetzung der Digitalisierung. In den nächsten Wochen und Monaten werden immer wieder Benachrichtigungen über die Müll-App versendet, in welchen Zonen nach einer Entleerung die Mülltonnen für einige Tage bitte zugänglich, und ihrer Hausnummer zuordenbar, positioniert werden sollen. In Teilbereichen der Marktgemeinde wurde mit Anfang August 2025 das neue Abfallmanagement bereits gestartet.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Mithilfe und stehen bei Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung.
Bürgerservice der Marktgemeinde: ebenthal@ktn.gde.at bzw. 0463/31315

Der Bürgermeister:
Christian Orasch e.h.

■ Ressourcenschonend verreisen: Urlaubslektüre clever recyceln

Urlaubszeit ist Lesezeit – und auch eine gute Gelegenheit, über richtige Abfalltrennung nachzudenken. Ob Zeitschriften, Bücher oder ausgediente E-Reader: Wer umweltbewusst verreist, achtet auch auf die richtige Entsorgung nach dem letzten Kapitel.

Wenn sich der Sommer über das Land legt, der Koffer gepackt und der Liegestuhl erobert ist, darf sie nicht fehlen: die gute Urlaubslektüre. Ob Krimi für den Strand, Roman fürs Gebirge oder Reisemagazin für die Entdeckungstour – das gedruckte Wort begleitet viele Reisende durch die schönste Zeit des Jahres. Doch am Ende der Reise stellt sich oft die Frage: Wohin mit den gelesenen Seiten?

Eine Erinnerung an alle Bürger:innen und Gäste, dass auch Bücher, Zeitschriften und Prospekte ein zweites Leben verdienen – nämlich als wertvolle Ressource im Recyclingkreislauf. Richtig gesammelt, wird aus Urlaubslektüre von heute das Verpackungspapier von morgen.

Jedoch sei bemerkt, was nicht mehr gebraucht wird, muss nicht automatisch im Müll enden. Wer noch Platz im Gepäck hat, kann gut erhaltene Bücher oder Hefte mit nach Hause nehmen, weitergeben oder bei öffentlichen Büchersammelstellen abgeben. Und wer sich doch vom Gelesenen trennt, tut gut daran, Papier und Verpackung richtig zu unterscheiden – denn nur so funktioniert nachhaltiges Recycling.

Immer mehr Urlauber:innen setzen zudem auf digitale Alternativen. E-Reader, Bibliotheks-Apps oder Online-Reiseführer sparen nicht nur Platz im Gepäck, sondern auch Papier – und sind eine ressourcenschonende Ergänzung zum klassischen Buch.

Und wenn einmal das digitale Gerät ausgedient hat? Ob E-Reader, Smartphone oder Tablet: Diese Geräte enthalten wertvolle Metalle, Elektronikbauteile – und vor allem eingebaute Lithium-Ionen-Akkus, die keinesfalls im Restmüll landen dürfen. Bei unsachgemäßer Entsorgung besteht Brand- und Explosionsgefahr. Solche Altgeräte müssen daher über Sammelstellen für Elektroaltgeräte oder im Fachhandel abgegeben werden. Für weitere Informationen zur richtigen Abfallsammlung und nachhaltigen Alternativen steht die Abfallberatung des Verbandes gerne zur Verfügung.

Abfallwirtschaftsverband Klagenfurt
Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee
9010 Klagenfurt am Wörthersee, Rathaus, Neuer Platz 1,
Österreich / Austria, T +43 463 537-2347, www.klagenfurt.at

■ Technische Assistenz Beratungsstelle für Schwerhörige

Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig, bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte! In Österreich leben ca. 1,75 Mio. Schwerhörige, aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation in der Öffentlichkeit nicht erkannt! Beim Projekt tab – Technische Assistenz und Beratungsstelle für Schwerhörige, erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's HÖREN.

Angebot:

- Individuelle Beratung
- Beratung / Begleitung vor und bei Hörgeräteanpassung, Cochlea Implantation, etc.
- Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz technischer Hörhilfsmittel und Höranlagen
- Seminare / Kurse
- etc.

Um Terminvereinbarung für ALLE Termine wird gebeten!

Termine unter:

Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse, 9020 Klagenfurt a. W., Tel.: 0463/310 380, Mobil: 0676/844 361 430
E-Mail: office@besserhoeren.org, www.besserhoeren.org

TEAM-Forum besser HÖREN
Österreichischer Schwerhörigenbund

■ „Weil Zucker nicht nur süß sein kann“

Im Kultursaal Gurnitz der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten wurde in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, Abteilung 5 ein sehr interessanter Vortragsabend zur **Diabetesprävention** veranstaltet.



Am 11. September 2025 referierte einerseits **David Edlinger** vom Klinikum Klagenfurt ausführlich über das Krankheitsbild Diabetes und anschließend informierte **Diätologin Julia Prochiner** im Detail über gute und blutzuckerfreundliche Ernährung. Die Veranstaltung wurde durch unsere Gemeindegänger:innen gut besucht, welche den beiden Fachvorträgen interessiert zuhörten.

Text/Foto: Andrea Zipponig

Kosmetikpraxis
Ebenthal

Das Konzept schöner, gesunder Haut.

apparative und klassische Kosmetik

Kosmetikpraxis e
animer KG
Spöckgasse 2, 9065

Preise und Behandlungen finden Sie auf der Webseite
oder unter **0660/ 16 66 505**.
Ich berate Sie gerne.

30€ Gutschein
für eine
Behandlung Ihrer
Wahl
Gültig Okt. + Nov. 2025

www.kosmetik-praxis.at

■ Basislehrgang ehrenamtliche Hospizbegleitung

Ausbildung Ehrenamtliche Hospizbegleitung

Die Hospizbegleitung ist eine einfühlsame und unterstützende Form der Fürsorge, die Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie ihre Angehörigen umfasst. Sie bildet einen wertvollen Bestandteil der palliativen Versorgung, indem sie darauf abzielt, den Sterbenden und ihren Familien Trost, Unterstützung und ein Gefühl der Geborgenheit zu bieten.

Hospizbegleitung konzentriert sich darauf, die emotionalen, spirituellen und sozialen Bedürfnisse der betroffenen Personen in dieser sensiblen Phase des Lebens, in der der Abschied unausweichlich näher rückt, zu erfüllen. Durch offene Kommunikation und einfühlsames Zuhören wird ein Raum geschaffen, Gedanken und Wünsche zu teilen. Gefühle und Ängste, die in der letzten Lebensphase und mit dem Sterbeprozess einhergehen, finden Platz.

Es wird in einer Zeit, die von Unsicherheit und Veränderung geprägt ist, eine unterstützende Gemeinschaft geschaffen, wo Trost gespendet wird, Lebensqualität und Lebensfreude gefördert werden soll - bis hin zum Abschied in Würde und Respekt.

Durch die Zeit, die ehrenamtliche Hospizbegleiter:innen schwerkranken und sterbenden Menschen mit Ihren Angehörigen schenken, kommt es zu einem tieferen Verständnis für das Abschiednehmen und zu einer emotionalen Entlastung. Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter stehen auch Trauernden bei.



© tanjaundjosef.at

Wenn auch Sie Menschen bis zum Ende begleiten und ein Teil dieser Gemeinschaft werden möchten, laden wir Sie herzlichst zum kostenlosen und unverbindlichen Einführungsabend zum Basislehrgang Hospizbegleitung am Donnerstag 11.12.2025 um 17:00 Uhr ins Pflegeheim „Haus Harbach“, Harbacher Str. 68, 9020 Klagenfurt a.W. ein. Um Anmeldung unter 0664/ 88 65 48 84 oder akademie@diakonie-delatour.at wird gebeten, Anmeldeschluss: 17.11.2025

Kursstart zur Ausbildung zur/zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter:in (nach anerkanntem Curriculum Hospiz Österreich): 23.01.2026

Weitere Informationen: Ulrike Neff, Pädag. Leitung
0664/4082 794, ulrike.neff@hospizbewegung-diakonie.at
www.akademie-delatour.at

EUROSPAR

IST NEU DA

Inh. Johannes Kunzer
Miegerer Straße 3, 9065 Ebenthal
Mo – Fr: 6:50 – 19:00 Uhr
Sa: 6:50 – 18:00 Uhr



Das Team rund um Hannes Kunzer freut sich darauf, alle Kundinnen und Kunden im neuen EUROSPAR Ebenthal willkommen zu heißen – mit mehr Frische, mehr Regionalität und noch mehr Einkaufserlebnis.

■ Ebenthal bekommt Frische-Paradies: Neuer EUROSPAR in Ebenthal

Am Mittwoch, den 17. September, öffnete in Ebenthal der neue EUROSPAR seine Türen. Der bisherige SPAR-Supermarkt wurde in den vergangenen Monaten komplett abgetragen und an derselben Stelle von Grund auf neu errichtet. Auf einer nun deutlich größeren Verkaufsfläche von fast 1.000 m² – zuvor waren es rund 600 m² – erwartet die Kundinnen und Kunden mehr Platz für Frische, ein noch breiteres Sortiment und viele regionale Spezialitäten. Betrieben wird der Markt – wie schon zuvor der SPAR-Supermarkt – von SPAR-Kaufmann Hannes Kunzer, der seit 2015 gemeinsam mit einem engagierten Team für beste Nahversorgung in Ebenthal sorgt.

Modernes Einkaufserlebnis für Ebenthal: „Mit dem neuen EUROSPAR Ebenthal setzen wir einen wichtigen Schritt, um unseren Kundinnen und Kunden ein zeitgemäßes, regionales und frisches Einkaufserlebnis zu bieten. Hier verbinden sich höchste Qualität und Regionalität mit einem modernen Marktauftritt. Damit bleibt Ebenthal bestens versorgt“, freut sich **Paul Bacher**, Geschäftsführer von SPAR Kärnten und Osttirol. Der Ladenbau wurde komplett neu gedacht: moderner, übersichtlicher und praktischer. Das sorgt nicht nur für ein angenehmes Ambiente, sondern auch für eine optimale Präsentation der Produkte. Besonders die Frischebereiche – Feinkost, Obst und Gemüse – beeindrucken durch eine Marktplatzatmosphäre, die Lust auf frische Lebensmittel macht und das Einkaufen zu einem Erlebnis werden lässt.

Regionalität im Mittelpunkt

Im neuen EUROSPAR wird Regionalität großgeschrieben. Frische Wurstwaren stammen von der Familie Kucher aus Magdalensberg, knuspriges Brot und Gebäck liefert die Bäckerei Jakits aus Klagenfurt, und das Mehl kommt von der Steininger Mehlmanufaktur direkt aus Ebenthal. Für Kärntner Nudeln sorgt die Norische Nudelwerkstatt aus Guttaring, während Milchprodukte von der Jauntalmilch aus Bleiburg geliefert werden.

„Regionalität liegt mir besonders am Herzen. Ich freue mich sehr, dass wir im neuen EUROSPAR noch mehr Platz haben,

um unseren Kundinnen und Kunden eine große Auswahl an Produkten aus Kärnten anzubieten – von frischem Brot über Kärntner Nudeln bis hin zu Milch und Wurst aus der Region“, so **Hannes Kunzer**, SPAR-Kaufmann in Ebenthal.

Mehr Komfort und smarte Lösungen

Neben dem erweiterten Sortiment punktet der neue EUROSPAR auch mit mehr Komfort für alle, die dort einkaufen. Ein besonderes Highlight ist die neue Pfandrückgabe, die jetzt über einen praktischen Außenzugang verfügt – schnell, einfach und ohne Umwege. Mit der SPAR APP gibt es zudem die perfekte Lösung für eine papierlose und umweltfreundliche Pfandrückgabe: Der digitale Pfandbon überträgt das Guthaben direkt in die App. Beim nächsten Einkauf wird der Betrag automatisch an der Kassa abgebogen – ganz ohne Bon aus Papier und somit nachhaltiger und einfacher.

Nachhaltig gedacht – modern umgesetzt

Der neue EUROSPAR Ebenthal überzeugt auch durch eine besonders umweltfreundliche und energieeffiziente Bauweise. Auf dem Dach sorgt eine Photovoltaik-Anlage für umweltfreundlichen Strom. Die Abwärme der Kühlmöbel wird über eine moderne Wärmerückgewinnungsanlage für die Beheizung des Marktes genutzt, unterstützt durch eine Luftwärmepumpe. Zudem kommen LED-Beleuchtung und Energiesparmodule bei den Kühlmöbeln zum Einsatz, was den Energieverbrauch deutlich reduziert. Für eine intelligente Steuerung des gesamten Marktes sorgt das LOXONE-System, das alle technischen Anlagen automatisiert überwacht und optimiert.

Auch an die Mobilität der Zukunft wurde gedacht: Zwei Schnellladestationen mit je 150 kW Ladeleistung ermöglichen es, E-Autos während des Einkaufs schnell und komfortabel aufzuladen.

Ein eingehauster Anliefertunnel sorgt dafür, dass Waren lärm-schonend und wettergeschützt angeliefert werden können.

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 6:50 – 19:00 Uhr und
Samstag: 6:50 – 18:00 Uhr

	VERMESSUNGSKANZLEI Kraschl & Schmuck ZT GmbH		Grundstücksteilung Grenzfeststellung Bestandsaufnahme Bauabsteckung
	Ehrenbichlweg 31 9061 Klagenfurt/Wölfnitz	www.ks-vermessung.at office@ks-vermessung.at	

■ Wildwechsel im Fokus

Fast jeder hat bereits davon gehört, mancher war bereits selbst davon betroffen. Wenn das Wildtier bei der regelmäßigen Suche nach Nahrung und Einstand auf seinem Weg die Straße überquert und urplötzlich vor einem im Scheinwerferlicht auftaucht, hat die Person am Steuer oftmals keine Chance eine Kollision zu vermeiden. Die Folgen können verheerend sein und einen bleibenden Schock bei den beteiligten Personen hinterlassen. Das angefahrene Wildtier überlebt diese Unfälle in den meisten Fällen nicht, sondern verendet oftmals erst nach Stunden in dessen Wundbett.

Um eben diese Situationen für die Verkehrsbereiche mit den meisten Wildunfällen im Gemeindegebiet Ebenthal möglichst zu minimieren, startete die Jagdgesellschaft der Ebenthaler Jäger ein Projekt zur Installation von Wildwarnen in der Gemeinde.

Ziel des Projekts ist es, die Anzahl der Unfälle zwischen Fahrzeugen und Wildtieren zu reduzieren und die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen. Das vom Land Kärnten geförderte Straßenfallwildprojekt umfasst die Installation von Wildwarnern an strategischen Punkten innerhalb der Marktgemeinde Ebenthal i.K. Unter den fachkundigen Augen des Wildbiologen der Kärntner Jägerschaft, **Gerald Muralt**, wurden gemeinsam die neuralgischen Verkehrsabschnitte befundet und ein Konzept für die Installation von Wildwarnern erstellt. In Summe wurden 152 optische und 53 optisch-akustische Wildwarngeräte durch die Weidkameraden der Ebenthaler Jäger montiert. Die Wildwarnen sollen zum einen die Fahrer sensibilisieren und auf die Anwesenheit von Wildtieren aufmerksam machen als auch durch ihre Funktion die Anzahl der Unfälle reduzieren.

„Wir sind sehr froh, dass wir dieses Projekt starten konnten“, sagt **Johann Schneeweiß**, Obmann der Jagdgesellschaft der Ebenthaler Jäger. „Wir wollen mit diesem Projekt unter anderem sicherstellen, dass unsere Straßen sicherer werden und dass wir die Anzahl der Wildunfälle reduzieren können.“

Es ist auf Basis der guten Erfahrungen in anderen Projektgebieten davon auszugehen, dass es künftig zu weit weniger Wildunfällen und somit Schaden an Wild, Fahrzeugen und Menschen durch die installierten Systeme bei den gewählten Straßenabschnitten kommen soll.



„Wir als Jägerschaft sind sehr besorgt über die Anzahl der Unfälle zwischen Fahrzeugen und Wildtieren“, sagt Jagdleiter **Georg Schiberl**. „Wir wollen mit diesem Projekt nicht nur die Sicherheit auf den Straßen erhöhen, sondern auch die Bevölkerung für die Bedeutung des Schutzes der Natur und der Wildtiere sensibilisieren.“

Das Projekt wird von der Jagdgesellschaft kontinuierlich überwacht und evaluiert. Die Ergebnisse werden genutzt, um weitere Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit auf den Straßen und zum Schutz der Natur zu ergreifen.

Sollte es dennoch zu einem Zusammenstoß mit Wild kommen ersuchen wir, sie uns oder die Polizei umgehend zu informieren.

Kontakt: 0660/25 57 740 Jagdleiter, 0664/47 20 371 Obmann
Weitere Informationen über uns, als auch zu diesen und weiteren Themen finden sie auf unserer Homepage unter www.ebenthalerjaeger.com

*Ein kräftiges Waidmannsheil, Ihre
Jagdgesellschaft der Ebenthaler Jäger
Foto und Text: Johann Schneeweiß*

DurchDACHte Lösungen!  Littermooserweg 22 A-9122 St. Kanzian Tel.: +43-4239-3130 Fax: +43-4239-3130-16 www.jkdach.com office@jkdach.com	<u>Unsere Leistungen:</u> * Dachdeckerarbeiten * Spenglerarbeiten * Kaltdächer * Flachdächer * Schwimmbeckenfolien * Sonnenkollektoren * Photovoltaikanlagen * Fassadenverkleidungen * Dachsanierungen	Ihr heimischer Bedachungs- spezialist wo Qualität, Zuverlässigkeit und Preis stimmen 
--	---	--

Liebe Ebenthaler,

im Juni 2023 habe ich den Schritt in die Selbständigkeit gewagt.

Ich biete:

- Reparaturen von Jalousien und Rollläden
- Sonnenschutz/Insektenschutz sowie Beschattung
- Kleine Malerarbeiten
- Handwerkservice im und rund ums Haus

Gerne würde ich mich über Anfragen und Aufträge freuen.

Sie erreichen mich unter:

Tel.: +43664 187 06 82

E-Mail: renethaller1@gmail.com

René Thaller
Hausbesorger

**Haus- und Handwerkservice
Sonnenschutz
Reparaturen aller Arten
Malerarbeiten**



■ Informations-Abend zum Thema Energie-Genossenschaften

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Ebenthal und die Raiffeisen Landesbank Kärnten laden zur Informationsveranstaltung ein.

Seit Anfang des Jahres **explodieren die Netzgebühren** für Strom. Auch die Strompreisbremse ist Geschichte und der Erneuerbare Förderbeitrag und die Elektrizitätsabgabe wurden wieder eingeführt – Strom wird immer teurer!

Gleichzeitig werden attraktive Einspeiseverträge gekündigt und Neuverträge können nur mehr mit wesentlich unattraktiveren Einspeisetarifen abgeschlossen werden!

Ihr Strompreis steigt? Ihre Einspeisevergütung sinkt?

Es gibt eine Lösung: **TRETEN SIE EINER ENERGIE-GENOSSENSCHAFT BEI!**

Bei der Informationsveranstaltung am Montag, 20. Oktober 2025 18:30 Uhr im Kultursaal in Gradnitz, Marktgemeinde Ebenthal erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum Thema Energie-Genossenschaft, und die damit verbundenen Vorteile und Chancen.



Um Anmeldungen unter www.energie-genossenschaften.at oder über den angeführten QR-Code wird gebeten.

■ Leinen- bzw. Maulkorbpflicht für Hunde

In letzter Zeit kommt es beim Amt der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten immer häufiger zu Beschwerden über Hunde, die beim Spaziergehen nicht angeleint sind. Es kam dadurch schon zu einigen kritischen Vorfällen (z. B. Hundeattacken, Hundebisse).

Das Kärntner Landessicherheitsgesetz sieht hierzu vor, dass an öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslokalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen sein müssen (Maulkorbzwang) oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (Leinenzwang).

Im Übrigen sind Leine oder Maulkorb beim Aufenthalt außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden. Bei Spaziergängen mit zwei oder mehreren Hunden sind immer alle Hunde anzuleinen und nicht nur ein Hund.

Für bissige Hunde besteht an öffentlichen Orten Maulkorb- und Leinenzwang.

Der Maulkorb- und Leinenzwang besteht nicht für Wach- und Diensthunde des öffentlichen Sicherheitsdienstes, der Zollverwaltung und des Bundesheeres sowie für Hunde während des Einsatzes für Zwecke, deren Verwirklichung die Verwendung von Leine oder Maulkorb ihrer Natur nach ausschließen, wie für Zwecke der Jagd und des Hilfs- und Rettungsdienstes. Der Maulkorb- und Leinenzwang besteht auch nicht, wenn Ausbilder von angemeldeten kynologischen Vereinen, die einem repräsentativen Dachverband angehören, Hunde zu Zwecken der Ausbildung an oben angeführte Orte mitnehmen und sich durch einen Ausweis des Vereins als Ausbilder legitimieren können.

Text: Marktgemeinde

■ Asiatische Hornisse im Blickfeld

Die Asiatische Hornisse „*Vespa velutina*“ ist eine invasive Tierart nach der Verordnung (EU) 1143/2014 (IAS-Verordnung) und ihren Durchführungsrechtsakten. Im April 2024 wurde die Asiatische Hornisse erstmals in Österreich – konkret in Salzburg – nachgewiesen. Das potentielle Aufkommen dieser invasiven Art in Österreich bringt eine Vielzahl an Herausforderungen mit sich. Auch in Kärnten ist mit einem Auftreten zu rechnen.

Verbreitung: Die Asiatische Hornisse wurde erstmals 2005 im Südwesten von Frankreich entdeckt. Experten vermuten, dass sie unbeabsichtigt per Schiff von China nach Europa eingeschleppt wurde. Die Nachkommen einer einzigen befruchteten Hornissen-Königin waren ausreichend, um sich über die Jahre in Westeuropa auszubreiten. Aktuell werden Nestfunde u. a. in den Nachbarländern Schweiz, Deutschland, Ungarn und Italien bestätigt.

Lebenszyklus und Nestbau: Die Asiatische Hornisse zählt zu den sozialen Wespen, welche in einem Insektenstaat leben. Dieser setzt sich aus einer großen Anzahl an sterilen Arbeiterinnen und einer Königin zusammen. Nachdem im Herbst Geschlechtstiere produziert und die jungen Königinnen begattet wurden, starten diese nach erfolgter Überwinterung im Frühjahr mit dem Bau eines Nestes (zunächst alleine). Im Jahresverlauf nimmt die Anzahl an Arbeiterinnen zu und ein neues und größeres Nest wird benötigt. Es handelt sich hierbei um sog. Sekundärnester, welche eine beachtliche Größe erreichen können und in hohen Baumkronen zu finden sind.

Steckbrief: Die Asiatische Hornisse weist eine schwarze Grundfärbung auf. Der Hinterleib zeichnet sich durch eine schmale gelbe Binde am ersten Segment und einen breiten orangen Streifen am Ende des Hinterleibs aus. Die Kopfoberseite ist schwarz und die Beine zeigen gelbe Spitzen. Es besteht ein großes Verwechslungspotential mit verschiedenen andern Wespen, Wespenverwandten oder Insekten mit schwarz-gelber Musterung. Besonders häufig wird sie aber mit der bei uns heimischen und geschützten Europäischen Hornisse „*Vespa crabro*“ verwechselt.

Schaden für die

Imkerei: Eine beliebte Nahrungs- bzw. Eiweißquelle stellt neben Spinnen und anderen Insekten vor allem die Honigbiene

dar. Je nach Witterung tauchen die ersten Asiatischen Hornissen ab Juli bei den Bienenvölkern auf, um gezielt Jagd auf Honigbienen zu machen. Sie sind geschickte Jäger und fangen am Eingang des Bienenstocks rückkehrende Bienen ab. Mit dem Auftreten steigt das Risiko für Völkerverluste und der Futteraufwand, da die Bienen nicht mehr Ausfliegen, um Nektar- und Pollenvorräte für den Winter anzulegen.

Was tun bei Verdacht? Die Wissenschaft nimmt an, dass die Asiatische Hornisse in der Lage ist in unserem Klima zu leben und sich in Teilen Österreichs zu etablieren. Mit dem Ziel, ein weiteres Auftreten der Asiatischen Hornisse schnell zu entdecken und eine mögliche Ausbreitung dieses Insektes einzudämmen, gibt es die Möglichkeit eine Sichtung im zentralen Meldeportal der Biene Österreich unter www.velutinamelden.at bekanntzugeben. Verdachtsmeldungen werden hier wissenschaftlich durch Experten überprüft.

Kriterien für die Meldung: Die Meldung sollte den Zeitpunkt und Ort der Beobachtung (GPS-Koordinaten oder Grundstücksnummer), ein Foto des verdächtigen Insektes oder Nestes sowie die Kontaktdaten der meldenden Person (Name, E-Mail, Telefonnummer) beinhalten.

Infos zur Asiatischen Hornisse sind der Homepage der AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH unter www.ages.at zu entnehmen.

Amt der Kärntner Landesregierung

Abteilung 10 – Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum
Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee abt10.
agrarrecht@ktn.gv.at - 050 536-11403/-11402



© AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH / Fotos: Brais Seara/Shutterstock.com; NERYXCOM/Shutterstock.com



Beim Heckentag findest du robuste, regionale Pflanzen, die perfekt zu deinem Garten und unserer Natur passen. Sie spenden Kühlung an heißen Sommertagen, schützen vor Blicken und bringen Farbe, Leben und Geschmack direkt vor deine Haustür.

Es erwarten dich

- Grüne Schattenspenden – für ruhige Plätze im eigenen Garten.
- Blühende Wildgehölze – für Insekten, Vögel und viel Farbe im Jahr.
- Köstliche Naschsträucher – mit Früchten zum Ernten und Genießen.
- Vielseitige Hecken – natürlicher Sichtschutz und Lebensraum zugleich.

Pflanz dir Vielfalt mit Sinn und Zukunft

Mit heimischen Gehölzen setzt du auf Schönheit, Funktion und Nachhaltigkeit und machst deinen Garten zum Lebensraum für Mensch und Tier.

Auf die HECKE
fertig los!



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LAND KÄRNTEN

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



2025

HECKENTAG

So einfach geht's!

- 1 Stöbern & informieren
Entdecke unser umfangreiches Angebot online
- 2 Gehölze online bestellen
vom 1. September - 31. Oktober
heckentag.at
- 3 Abholung am 15. November

■ Sommerkino mit „Flubber“ – ein Filmspaß für Groß und Klein

Am 02.08.2025 fand das Sommerkino im Mehrzweckhaus Gurnitz statt. Obwohl das Wetter dieses Jahr nicht ganz mit spielte, war das Sommerkino ein Erfolg – diesmal in gemütlicher Indoor-Atmosphäre. Gezeigt wurde der beliebte Familienfilm „Flubber“, der für viele Lacher und beste Unterhaltung sorgte. Veranstaltet wurde dieser besondere Kinoabend vom Verein „Ebenthaler Action“. Für das perfekte Kinoerlebnis war natürlich gesorgt: Popcorn, Chips und erfrischende Getränke standen für alle Besucherinnen und Besucher bereit. Das Publikum war bunt gemischt: Kinder, Eltern und Großeltern füllten den Saal und genossen gemeinsam den witzigen Filmabend. Die Stimmung war harmonisch, und es war schön zu sehen, wie der Film alle Altersgruppen begeisterte.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für diesen gelungenen Abend – schön, dass ihr da wart!

Foto und Text: Manuela Kuschei



Verein Ebenthaler Action (Manuela Kuschei, Dominik Kuschei, Gerhard Messner, Hartwig Furian)

■ FF Zell/Gurnitz: Übergabe Zubau Gurnitz und 19. Michael-Rebernick-Gedenkturnier

Am Samstag, den 13.09.2025 fand am Nachmittag die feierliche Übergabe des Logistik-Lagers der FF Zell/Gurnitz durch Landesfeuerwehr-Referenten **Daniel Fellner** und **Bgm Christian Orasch** statt. Selbstverständlich wurde das Gebäude auch durch Ortsseelsorger und Feuerwehrkurator **Bernd Wegscheider** gesegnet.



Der Feierstunde wohnten viele Ehrengäste bei, wie z.B. Labg. **Seppi Krammer**, Probst von Gurnitz **Anton Granitzer**, BFK OBR **Uli Nemec**, AFK ABI **Gerald Kerschbaumer**, E-OB **R. Matschnig**, GV **Georg Matheusitz**, GV **Hartwig Furian**, Vzbgm **Markus Ambrosch**, Vzbgm **Barbara Domes** und viele mehr. Im Anschluss fand das diesjährige Michael-Rebernick-Gedenkturnier statt, das die Gruppe 9 der FF Mieger mit einer Treffzeit von 48,06 Sek. und 0 Fehlerpunkten gewann. Somit geht der Wanderpokal auch dieses Jahr nach Mieger.

Es war eine sehr gelungene Veranstaltung am Gelände des MZH Gurnitz.

Foto und Text: R. Knapp

■ Voller Einsatz, tolle Stimmung – unser Riesenwuzzler war ein Hit

Der Verein „Ebenthaler Action“ veranstaltete am 30. August das Riesenwuzzler-Turnier. Trotz des eher schlechten Wetters ließen wir uns die Freude nicht nehmen und verlegten das Event ins Mehrzweckhaus Gurnitz. Das Riesenwuzzler-Turnier war ein großartiges Erlebnis – die Stimmung war ausgezeichnet, die Teams waren mit vollem Einsatz dabei und das Publikum hatte jede Menge Spaß. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – Speisen und Getränke standen für alle Besucherinnen und Besucher bereit. Auch die kleinen Gäste kamen nicht zu kurz: neben einer Hüpfburg gab es ein buntes Kinderprogramm mit Kinderschminken, Glitzertattoos und vielen weiteren Highlights.



Verein Ebenthaler Action mit dem Gewinner-Team SD Hayfaa

Ein besonderes Dankeschön gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern – und natürlich unsere Gratulation an die Gewinner! Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, und wir bedanken uns herzlich bei allen, die dabei waren und zum Gelingen beigetragen haben. Und das Beste: **Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!**

Foto und Text: Manuela Kuschei

■ Ensemble Elithe

Die Theatergruppe „Elithe“, Ensemble für Literatur und Theater, besteht seit über 50 Jahren. Wir spielen klassische Komödien, historische Stücke und bieten Lesungen an. Einen Überblick kann man



auf unserer Homepage: www.elithe.at finden. Für heuer haben wir die Erzählung von Leo Tolstoi „Wo die Liebe ist, da ist auch Gott“ bearbeitet und wollen dieses Stück im November unter dem Titel: „**Schuster Martin**“ zur Aufführung bringen. Leo Tolstois ergreifende Kurzgeschichte erzählt von dem Leben eines einsamen Schusters, der, nachdem er eine Zeit lang im Evangelium gelesen hat, einen Weg findet, das Leben mit neuer Hoffnung und Freude zu betrachten. Seine Chance kommt, als er eines Nachts, nachdem er in seiner Bibel gelesen hat, die Botschaft vernimmt, dass Christus ihn am nächsten Tag besuchen werde.

Termine im Kultursaal Ebenthal (Feuerwehr):

Freitag, 14. November 2025, 19.00 Uhr

Samstag, 15. November 2025, 19.00 Uhr

Sonntag, 16. November 2025, 16.00 Uhr

Text und Foto: Belinda Wriessnegger

■ Heiße Rhythmen, ein begeistertes Publikum und stolze junge Musikerinnen und Musiker

Heiß ging es heuer beim jährlichen Abschlusskonzert der privaten Ebenthaler Musikschule KuK zu und das nicht nur wegen der hochsommerlichen Außentemperaturen am Ende des vergangenen Schuljahres. Auf der Bühne des Gurnitzer Kultursaaes musizierten wieder Schülerinnen und Schüler der Volksschulen Ebenthal und Gurnitz.



© honorarfrei Musikschule KuK

Geboten wurde ein abwechslungsreiches Programm aus den Bereichen Klassik, Pop und Rock.

Neben klassischen Liedern und Folksongs wurden Hits aus Filmen wie Bibi und Tina, Disneys Tarzan, Schule der magischen Tiere, Radiosongs von Rian, Bon Jovi, Mark Ambor zum Besten gegeben und mit Bruno Mars ging es dann ab in die verdienten Sommerferien.

Die Musikschule KuK - Ebenthal ist bereits seit einigen Jahren als private Musikschule in der Gemeinde tätig. Kinder der Volksschule Gurnitz und der Volksschule Ebenthal können dabei direkt an der Schule Unterricht in den Fächern Gitarre, Blockflöte und Gesang besuchen. In Gurnitz wird zusätzlich auch Klavier angeboten.

Für die kleinen und großen Künstler war ihr Auftritt ein besonderes Erlebnis und schon heute freuen sich die begeisterten Musikerinnen und Musiker auf das Konzert im nächsten Jahr!

Kontakt & weitere Infos:

Musikschule KuK - Ebenthal

Verein KuK - zur Förderung von Kunst, Unterhaltung und Kultur; Dr. Sonja Stolz, www.musikschule-ebenthal.at

Telefon: 0677-61054694

■ Landjugend Ebenthal: „Der Sommer ist vorbei...“

Der Herbst steht vor der Tür und wir können auf einen aktiven Sommer zurückblicken. Wie jedes Jahr war auch heuer das Sängerfest des MGV Maria Rain ein Pflichtterminus für uns. Gemeinsam mit der Landjugend Brückl durften wir den Jubiläumsabend mit einem Auftanz eröffnen. Es war wie immer ein großer Spaß für uns. Weiters waren wir natürlich bei sämtlichen Abendseminaren und Kursen der Landjugend Kärnten mit dabei. Für drei unserer Mitglieder ging es im August auf eine Schneckenfarm. Wir erfuhren Spannendes über die Weinbergsschneckenwirtschaft, ihren Verkauf und die Verarbeitung. Ein großes Highlight war wie jedes Jahr unser Erntedankfest. Dieses Jahr fand es in einer etwas anderen und „kleineren“ Version statt. Am Freitag, den 05. September 2025, luden wir zur Erntedankdisco mit DJ Rokko ein. Viele Freunde, Alt und Jung, folgten dieser Einladung und feierten mit uns bis in die Morgenstunden. Die Landjugend St. Margareten im Rosental sorgte zu Mitternacht für eine Menge Applaus mit einem „Mitternachtsplattler“. Am Sonntag fand wieder die jährliche Erntedankmesse in der Pfarrkirche „Maria Hilf“ statt. Hier unterstützte uns der MGV Maria Rain mit ihrem Gesang. Nach der Messe wurde die Agape von Radiski Zotlarji musikalisch umrahmt und wir gestalteten einen Auftanz. Gemeinsam verbrachten wir noch ein paar schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen. Außerdem gab es Kürbiscremesuppe und belegte Brote. Hiermit möchten wir uns nochmals bei allen Besuchern, Unterstützern, Freunden und unseren Eltern bedanken. Ohne euch wäre die Durchführung unseres Erntedankfestes nicht möglich. Jetzt freuen wir uns schon auf unsere Jahreshauptversammlung, bei der wir gemeinsam das Jahr „Revue passieren lassen“.



Wir wünschen euch allen einen schönen Herbstbeginn!

Foto und Text: Leonie Tauschitz



Immobilie verkaufen, Träume erfüllen.

Sie wollen sich von Ihrer Immobilie trennen und haben keine Lust sich darum zu kümmern?

Kein Problem, wir übernehmen das!



JETZT
Termin vereinbaren
und **kostenlose**
Immobilienbewertung
erhalten!
Tel.: +43 677 64405573

Immotrust | Alter Platz 1, 9020 Klagenfurt | www.immotrust.at | office@immotrust.at | Tel.: +43 677 64405573

■ Tagesausflug der Pensionisten – OG Ebenthal nach Bad Ischl

Einen von herrlichem Wetter und guter Stimmung begleiteten Ausflug unternahmen die Pensionisten - OG Ebenthal nach Bad Ischl zum Lehár Festival.

Der Besuch der Operette „Eine Nacht in Venedig“ am Abend war ein Highlight und begeisterte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Am nächsten Tag stand eine Schifffahrt am Wolfgangsee auf dem Programm. Bei Kaiserwetter war das ein Erlebnis für alle. Als Abschluss gab es noch eine Jause bei der Buschenschank **Egger**. Mit unvergesslichen Eindrücken kehrten wir nach Ebenthal zurück.

Text: Josef Dobernigg

Foto: Christian Reichmann



■ Sommerfest der Pensionisten - Ortsgruppe Ebenthal

Das Sommerfest der Pensionisten OG Ebenthal am 12. Juli 2025 war wieder eine gelungene Veranstaltung. Durch den Besuch von Landespräsident **Dieter Hacker**, seinem Vize, Bezirksobmann **Hans Steiner**, Landesgeschäftsführer **Bgm Arnold Marbek**, **Bgm Christian Orasch**, **Vzbgm Markus Ambrosch**, **GV Hartwig Furian** sowie **GV Gerald Unterwiesinger** wurde das Sommerfest umso mehr ausgezeichnet.



Auch viele andere Ortsgruppen machten uns ihre Aufwartung. Obmann **Josef Dobernigg** bedankte sich bei allen Unterstützern, Besuchern und Mitarbeitern, die erheblich zum Gelingen dieses Fest beigetragen haben.

Das Fest wurde von den **Brunner Buam** musikalisch umrahmt.
Foto und Text: Josef Dobernigg

IHR INSTALLATEUR & FACHMARKT



GESCHÄFTSFÜHRUNG:
HERR FILIPIC FELIX

SHM GMBH
LODENGASSE 28
9020 KLAGENFURT
Tel: 0463 22 7 44

E-Mail: shm@heizung-sanitaer.at

Web: www.shm-heizungsanitaer.at



ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 7.30 – 17.30 UND SA 7.30 – 12.00

■ Theaterwagen Porcia gastierte in Ebenthal in Kärnten

Alljährlich wiederkehrend machte auch heuer der **Theaterwagen Porcia** am 13.08.2025 mit dem Kinderstück „Die Schwindelmühle“ von Angelica Ladurner sowie Heinrich von Kleist's „Der zerbrochene Krug“ Halt. Der sonnige Abend am schattigen Platz hinter dem Feuerwehrmehrzweckhaus Ebenthal bewirkte einen neuen Gästerekord. **Bgm. Christian Orasch** ist stolz, dass über 30 Kinder beim Kinderstück und 270 BürgerInnen bei der Abendveranstaltung unsere Gäste waren. Da die Veranstaltung ohne Eintritt für unsere Gäste ist, wir aber für laufende karitative Unterstützungen von bedürftigen Menschen in unserer Marktgemeinde Spenden benötigen, freuen wir uns, dass auf diesem Wege ein Betrag von € 1.574,70 gesammelt werden konnte. Ein herzlicher Dank dafür und auch für die Unterstützung beim zusätzlichen „Sesseltragen“ gilt **Christian Reichmann** sowie für den Ausschank dem **Pensionistenverein Ebenthal**.

Text/Foto: Andrea Zipponig



■ „Hausmeister Gottes“: Franz Leitmann ein 80er!

Fast 30 Jahren war **Franz Leitmann** als „Hausmeister Gottes“ für viele Belange rund um die Propsteikirche Gurnitz zuständig. Ob Maurerarbeiten, Rasenmähen, Schlägerarbeiten, Scheeräumung, Vorbereitung von kirchlichen Festen, Instandhaltungsarbeiten usw., immer war der gebürtige Ottmanacher zur Stelle und sorgte für einen reibungslosen Ablauf. Ab 1997 setzte der Maurer sein Wissen und Können in den Dienst der Propstei, zuletzt übernahm er auch noch das Messneramt. Zudem war er mehr als 25 Jahre im Pfarrgemeinderat aktiv. Für seine ehrenamtlichen Verdienste wurde er letztes Jahr mit dem Modestusabzeichen ausgezeichnet. Mittlerweile muss der Dreifachvater und Opa von fünf Enkelkinder und einem Enkelsohn aus gesundheitlichen Gründen kürzertreten. Unlängst feierte „Franze“ seinen 80er, was ihn aber nicht davon abhält, nach wie vor als gefragter Ratgeber sein Wissen um die Pfarre weiterzugeben.



© Günter Gasper

Der Jubilar Franz Leitmann

Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz
Günter Gasper

Das Kindertraining für Helden von morgen für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren!



Ab September 2025 geht es wieder los in der Volksschule Ebenthal und neu in der VS Hörtdorf! ←

VS Ebenthal: Dienstag 17:00-18:00 und Freitag 15:30-16:30

VS Hörtdorf: Montag 17:00-18:00 und Mittwoch 17:00 -18:00

Eltern wollen ihren Kindern alles mitgeben, was sie für ein erfolgreiches Leben brauchen. Sport und Charakter gehören natürlich dazu. Nur welche Sportart ist die beste, fördert das Kind und macht vor allem Spaß?

Das Konzept vom H.O.T. Kindertraining setzt sich genau das zum Ziel und beinhaltet folgende Schwerpunkte:

- Fußball
- Basketball
- Kung-Fu/Selbstverteidigung/Anti-Mobbing-Training
- Fitness/Kraft/Kondition/Koordination
- Entspannung/Achtsamkeit
- Wertevermittlung
- Selbstvertrauen + Selbstwert entwickeln
- Pädagogisches Bewegungskonzept

Die Kinder sollen dadurch ein positives Verhältnis zum Sport entwickeln und es werden dabei auch wichtige Werte, die sie für ein erfolgreiches, gesundes und selbstbestimmtes Leben benötigen, vermittelt.



Probetrainings sind kostenlos möglich (bitte mit Voranmeldung).

Kontakt Daten:

Fabian Stornig, BA
Telefonnummer: 0676/6400054
E-Mail: Fabian.stornig@gmail.com



In der frühen Kindheit wird der Grundstein für ein aktives und gesundes Leben gelegt!



■ Oldtimerrunde Kärnten tuckert ans Meer – mit 50 ccm Mopeds von 1954 bis 1985

Ein Hauch Nostalgie, knatternde Motoren und jede Menge Herzblut: Die Oldtimerrunde Kärnten zeigte wieder einmal, wie man Geschichte auf zwei Rädern erlebbar macht. Vom 15. bis 17. August 2025 begab sich eine Gruppe von 24 begeisterten Mopedfahrerinnen und -fahrern auf eine außergewöhnliche Ausfahrt – von Gurnitz bis ans italienische Meer und zurück. Die Fahrzeuge? Ausschließlich liebevoll gepflegte Mopeds mit 50 ccm Hubraum aus den Baujahren 1954 bis 1985. Die Idee dazu hatten **Armin Rumpold** und **Harald Podbregar**, die auch als Navigatoren und Organisatoren der Tour fungierten. Begleitet wurde das Feld von einem verlässlichen Begleitfahrzeug und einem erfahrenen Mechanikerteam bestehend aus **Oswald Granitzer** und **Harald Zach**. Die gesamte Strecke wurde ohne einzige Panne bewältigt.

Drei Länder, ein Teamgeist. Die Route führte von Gurnitz über Tarvis und Cornons nach Görz, weiter ins malerische Soča-Tal nach Bovec. Über den beeindruckenden Predilpass ging es schließlich durch Slowenien zurück nach Arnoldstein und weiter nach Gurnitz. Insgesamt legte die Gruppe über 400 Kilometer zurück – und das mit maximal 50 km/h. Doch Geschwindigkeit war Nebensache: Der Weg war das Ziel. **Ewald Wedenig**, Präsident der Oldtimerrunde Kärnten, zeigt sich stolz: „Es ist beeindruckend, was mit Gemeinschaft, Technikverstand und Begeisterung möglich ist. Unsere Ausfahrten verbinden Generationen, Länder – und vor allem Menschen mit einer gemeinsamen Leidenschaft.“

Werbung für die Heimatgemeinde. Die Oldtimerrunde aus Gurnitz zählt mittlerweile 50 Mitglieder und organisiert jährlich drei



Ausfahrt der besonderen Art: Von Gurnitz nach Italien und zurück – ohne Panne und mit Leidenschaft

größere Ausfahrten. Dabei versteht sich die Runde nicht nur als Schrauber- und Fahrgemeinschaft, sondern auch als Botschafterin der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten. Mit ihren markanten Mopeds und sympathischem Auftreten machen die Mitglieder immer wieder positiv auf ihre Heimat aufmerksam – auch über die Landesgrenzen hinaus.

Ein Hobby mit Geschichte. „Ein Moped mit 50 ccm zu fahren ist nicht nur ein Hobby – es ist ein Lebensgefühl“, sagt Organisator Armin Rumpold. Viele der Fahrzeuge erzählen ihre eigenen Geschichten, wurden über Jahrzehnte erhalten oder in mühevoller Arbeit restauriert. Diese Leidenschaft verbindet – und macht jede Ausfahrt zu einem kleinen Stück gelebter Geschichte.

Die nächste Tour der Oldtimerrunde Kärnten ist bereits in Planung. Klar ist: Auch dann wird wieder geschnattert, geschraubt, gelacht – und gefahren. Ganz im Sinne der Gemeinschaft, der Technikliebe und des besonderen Charmes der 50er-Klasse.

Foto: A. Rumpold / Text: M. Ambrosch

HRIBERNIG JOHANN FLIESENVERLEGUNG



Gewerbezone
Josef-Stefan-Straße 3
9065 Ebenthal

Telefon:
0463/740 438
Mobil:
0664/322 54 02

**Planung – Beratung
und Ausführung**

Alle Verkleidungen mit
echten keramischen Fliesen.
Platten – Mosaik – Baukeramik

■ „Komm auf einen Kaffee“

Die Veranstaltung „Komm auf einen Kaffee“ die am 17.07.2025 nachmittags als Ideenfindung stattfand, war ein voller Erfolg. Sie wurde von unserer Bevölkerung sehr gut angenommen und auch zahlreich besucht. **Bgm. Christian Orasch** möchte nochmals den **ehrenamtlichen Mitarbeitern** rund um unsere **Pflegekoordinatorin Doris Sadjina** seinen Dank aussprechen, ohne deren Backkünste und helfenden Hände diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Auch darf nochmals **PV-Obmann Josef Dobernigg** für die Unterstützung durch das Equipment des Pensionistenvereines gedankt werden. Es wurden viele Wünsche und Anregungen unserer BürgerInnen gehört und notiert und die Rückmeldungen nach unserem Kaffeenachmittag waren durchgehend im Tenor, dass weitere solche Zusammenkünfte gewünscht sind. Diesem BürgerInnenwunsch werden wir gerne nachkommen.

Der nächste Treff findet am **20.11.2025** von 14.00-17.00 Uhr im Kultursaal Ebenthal statt.

Text/Foto: Andrea Zipponig





KÜCHENMETROPOLE PÜRINGER GmbH.

Der Spezialist für Küche, Bad und Wohnen

bewusst wohnen

DAS LEBEN EINRICHTEN

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich möchte mich heute mit ein paar persönlichen Worten an Sie richten, denn die Küchenmetropole PÜRINGER wird heuer 30 Jahre alt.

1995 wurde die erste Filiale in der Pischeldorferstraße eröffnet und 1997 dann hier in unserem schönen Ebenthal. Seit 24 Jahren bin ich selbst mit Herz und Leidenschaft für Ihre Wohnträume da und seit 2014 bin ich nun stolze Eigentümerin.

Wir sind tatsächlich wieder ein Familienbetrieb geworden, und mein Team ist zwischen 15 und 28 Jahren im Betrieb. Diese Beständigkeit und der damit eingespielte Arbeitsablauf schaffen ein Gefühl von Zuverlässigkeit und Vertrauen, und das geben wir unseren Kunden auch weiter.

30 Jahre Küchen- und Wohnträume - was macht diesen Beruf so besonders - für mich sind es die Geschichten meiner Kunden!

Jeder einzelne erzählt Dir etwas, oft auch sehr Persönliches und mit viel Emotion.

Um die Räume richtig zu gestalten und anzupassen, ist es wichtig den Menschen kennenzulernen, zu wissen was gefällt, was gefällt nicht, was bewegt einen, welche Leidenschaft steckt dahinter und daraus haben sich oft sehr nette Gespräche ergeben und daraus wieder tolle Geschichten.

Wir haben sehr viele treue Kunde, die uns über die Jahre hinweg begleiten, uns Ihr Vertrauen schenken und wo wir bereits auch die 2te und 3te Generation mit Küchen ausstatten dürfen. Und das macht es aus: diese langjährigen Verbindungen, teilweise auch sehr



freundschaftlich. Man fühlt sich wie ein Teil davon – von diesem Zuhause – von diesen Menschen.

Deshalb möchte ich DANKE sagen, DANKE an all unsere Kunden, die uns schon so viele Jahre die Treue halten. In einer Zeit, die sich oft schneller dreht, als gewünscht, ist das nicht selbstverständlich!

Und auf diesem Weg möchte ich mich auch bei meinem Team bedanken, das wohl beste Team ever!

DANKE für eure Unterstützung, eure Arbeit und dass ihr so seid, wie ihr seid!

Wir sind auch weiterhin für Sie da,

mit Service, Herz und Qualität

*Herzlichen Dank
für Ihre Treue,
Ihre Daniela Perko*



■ Gelungenes Sportsommerfest des Kindergartens Zell/Gurnitz

Am 24. Juni 2025 fand das Abschluss-Sommerfest unseres Kindergartens auf dem Sportplatz in Gurnitz statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen war es ein voller Erfolg! Zahlreiche Kinder, Eltern und Pädagoginnen kamen zusammen, um gemeinsam einen sportlich – fröhlichen Nachmittag zu erleben. Dank der großzügigen Snack- und Getränkespenden der Eltern war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Von frischem Obst über selbstgemachte Kuchen bis hin zu kühlenden Getränken war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Kinder hatten großen Spaß an den verschiedenen Bewegungsstationen, bei denen sie nach Herzenslust gemeinsam mit den Eltern toben, rennen und ausprobieren konnten. Besonders beliebt war – bei der Hitze wenig überraschend – der Rasensprenger, der für eine willkommene Abkühlung sorgte. Immer wieder hörte man fröhliches Kreischen und lautes Lachen, wenn die Kinder durch das Wasser rannten. Das Fest war ein wunderschönes Beispiel für gelebtes Miteinander und zeigte einmal mehr, wie stark die Gemeinschaft unseres Kindergartens ist. Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände und Spender*innen – ohne euch wäre dieser Tag nicht möglich gewesen!

Text: Monika Pirker, Foto: Privat



■ Gärtner Flori zu Besuch im Kindergarten Ebenthal

Am 27. Juni besuchte die Kinder im Kindergarten Ebenthal der Gärtner Flori (Blumenolympiade). Die Kinder freuten sich sehr, dass er ihnen eine Blume für zu Hause mitbrachte. Sie achteten im Juni nämlich sehr gut auf die Blumenampeln im Eingangsbereich und wurden auch für die tollen Hochbeete im Kindergarten gelobt, welche sie immer fleißig gießen und pflegen.

Text und Foto: Ines Mostetschnig



■ Spannender Ausflug zur Feuerwehr Zell/Gurnitz

Ein ganz besonderer Tag (26.06.2025) liegt hinter den Kindern des Kindergartens Zell/Gurnitz. Der Ausflug zur freiwilligen Feuerwehr Zell/Gurnitz war ein echtes Highlight und sorgte für strahlende Augen und staunende Gesichter. Die Feuerwehr hatte sich für unseren Besuch etwas ganz Besonderes einfallen lassen und zahlreiche spannende Stationen vorbereitet. Die Kinder durften mit einem echten Feuerwehrschauch „löschen“, in die großen Einsatzfahrzeuge steigen und diese genau unter die Lupe nehmen. Die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen erklärten geduldig und kindgerecht, wie ihre Ausrüstung funktioniert und was bei einem Einsatz alles zu beachten ist. Ein besonderes Dankeschön gilt dem Feuerwehrkommandanten **Robert Knapp** sowie GV **Hartwig Furian**, die mit viel Engagement nicht nur den Besuch ermöglichten, sondern auch zwei tolle Hüpfburgen organisiert hatten – der Spaßfaktor war riesig!!! Nach einer gemeinsamen Jause im Schatten gab es zur großen Freude aller Kinder ein köstliches Eis zur Abkühlung. Doch der absolute Höhepunkt kam zum Schluss: Wir wurden mit den echten Einsatzfahrzeugen zurück zum Kindergarten gebracht – mit Blaulicht und Sirene, versteht sich! Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Feuerwehr-Team für diesen erlebnisreichen und liebevoll organisierten Tag. Die Kinder werden diesen Ausflug sicher noch lange in Erinnerung behalten!

Text: Monika Pirker Foto: KIGA Zell/Gurnitz



■ Kindergarten Ebenthal: Ein bisschen Spaß darf sein

Zum Abschluss des heurigen Kindergartenjahres durften die angehenden Schulkinder im Kindergarten Ebenthal ein Auto bemalen. „Mach die Welt etwas bunter“ lautete

das Motto, welches das „Autohaus Sintschnig GmbH Klagenfurt“ und besonders Herr **Christian Prothej** mit einem Sponsoring an Farben für die Einrichtung unterstützte. So wünschten wir unseren „Großen“ einen tollen Start in ihrer Schule und hoffen, dass sie die Freude und die bunten Erinnerungen an die schöne Kindergartenzeit noch lange begleiten werden.

Text und Fotos: Ines Mostetschnig



■ Tatü, tata, die Feuerwehr Ebenthal war da!

Die freiwillige Feuerwehr Ebenthal war auf Einladung und mit dem Team der Landesgeschäftsstelle des AMS Kärnten rund um Geschäftsführer **Peter Wedenig** und stv. Geschäftsführerin **Melanie Jann** in der Kindertagesstätte Zauberklang und Farbenzauber der Kindernebst gem.G.m.b.H in Ebenthal zu Gast. Im Rahmen von „Verantwortung zeigen!“ konnten die Kinder das Löschfahrzeug erkunden und sich bei einigen Spielstationen einen ganzen Vormittag lang wie ein Feuerwehrmann fühlen und Feuer löschen, Feuerwehrhelm basteln und Hürden überwinden. Nach dem Einsatz konnte sich jeder bei einem gemeinsamen Mittagessen mit Frankfurter und Semmeln, gesponsert von der Landesgeschäftsstelle des AMS, stärken.

Text: Sandra Woschitz, Foto: Angela Rosenzopf
(Organisation „Verantwortung zeigen!“)



■ Gemeindekindergarten Ebenthal: Leichtathletikschnuppern

Schon seit Jahren ist „Leichtathletik im Kindergarten“ ein fixer Bestandteil im Sportprogramm des Gemeindekindergartens Ebenthal. Auch heuer wurde auf Initiative von Leiterin **Ines Mostetschnig** wieder ein Training angeboten.



Mehr als 80 Kinder der „Turnzwerge-, Kräuterhexen-, Sternenzauber und Genusswichtel“-Gruppe konnten in die Grundsportart Leichtathletik hineinschnuppern.

Für den Kooperationsverein LAC-Klagenfurt war Nachwuchstrainer **Günther Gasper** im Einsatz und hat kindgerecht und mit viel Fachwissen versucht, das Interesse der Leichtathletikfrischlinge für das Werfen, Springen und Laufen zu wecken.

Text: Günther Gasper

Foto/KK: Ines Mostetschnig

Für Kinder
von 2 bis
10 Jahren

KinderStadt Klagenfurt

Stundenweise Kinderbetreuung
- ohne Voranmeldung

Ferienbetreuung **Geburtstagsparty**

JETZT SCHON AN DIE HERBSTFERIEN DENKEN!
Wochenpauschale inkl. Mittagessen um 149 Euro (mit Voranmeldung)
Ferienöffnungszeiten: Mo bis Fr, 8 bis 18 Uhr

MO bis FR, 10 bis 18 Uhr
05 0544 4000 • hilfswerk-ktn.at

Gutschein
für eine
Betreuungsstunde
in der **KinderStadt**

Direkt neben den
City Arkaden!

Pro Kind nur ein
Gutschein einlösbar!



■ Elementarpädagoginnen des Kindergarten Zell/Gurnitz absolvieren Fortbildung „Gemeinsam stark werden“

Die Pädagoginnen des Kindergartens absolvierten als **erster Kindergarten Kärntens** erfolgreich die Fortbildung „Gemeinsam stark werden“. Dieses Konzept stärkt die sozialen und emotionalen Kompetenzen von Kindern und fördert ein respektvolles Miteinander. In enger Zusammenarbeit mit der Volksschule wird das erlernte Wissen nun in die pädagogische Praxis integriert. Ziel ist es, die Kinder durch spielerische und altersgerechte Methoden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen und sie für zukünftige Herausforderungen zu stärken. Durch diese gemeinsame Initiative wird ein wertvoller Beitrag zur positiven Entwicklung der Kinder geleistet und die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Volksschule weiter gefestigt.

Text: Monika Pirker, Foto: Tanja Probst



■ LAC Österreichische Meisterschaft: zwei Mal Bronze für Lukas Gasper

Erstmals konnte sich **Lukas Gasper** in die Medaillenliste bei österreichischen Meisterschaften eintragen. Der Werfer aus Rain holt gleich zwei Mal Bronze bei den U23-Meisterschaften in Graz-Eggenberg und verbesserte seine persönlichen Bestleistungen in allen Disziplinen. Völlig überraschend kam die Medaille im Hammerwurf (35,94m) - er beschäftigt sich erst seit April mit dem 7,25kg schweren Gerät. Im Kugelstoß verbesserte er sich auf 12,74 Meter und erkämpfte sich ebenfalls Bronze. Auf Silber fehlten ihm lediglich vier Zentimeter. Ein sechster Platz im Diskuswurf (36,97m) rundete das mehr als erfolgreiche Wochenende für den LAC-Klagenfurt-Athleten ab.

Für den LAC-Klagenfurt, Günther Gasper

Foto und Text: Günther Gasper



■ Radwandertag SPÖ Ebenthal Sektion III

Am 17.08.2025 fand der 34. Gurnitzer Radwandertag, organisiert von der SPÖ Ebenthal Sektion III, statt. An diesem Tag gab es ideales Radelwetter. Die Route führte von der VS Zell/Gurnitz über den Bahnbegleitweg nach Ebenthal, über die Rosenthaler Straße und Stiftkogelstraße wieder zurück zum Kulturhaus in Gurnitz. Im Anschluss ließen sich alle Teilnehmer bei kühlen Getränken das sensationelle und traditionelle Kesselgulasch schmecken. Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt, neben Kindern und Jugendlichen durften wir auch viele bekannte Gesichter begrüßen, die jedes Jahr gerne mitfahren. In diesem Jahr gab es eine Neuerung. Neben vielen wertvollen Sachpreisen wurden drei tolle Geschenkskörbe verlost. Wir gratulieren recht herzlich dazu.

Ein großer Dank für die Unterstützung gilt Bgm **Christian Orasch**, 1. Vzbgm **Barbara Domes**, 2. Vzbgm **Markus Ambrosch** und den weiteren Spenderinnen und Spendern der Sachpreise.

Text und Foto: Tanja Niederdorfer



v. l. n. r. Bgm. Christian Orasch, 2. Vzbgm Markus Ambrosch, Sektionsmitglied Patrik Kaiser, GR Franz Novak, Sektionsmitglied Ernst Neuhauser, GR Josef Dobernigg, 1. Vzbgm Barbara Domes, GR Gerald Hyden, GV Hartwig Furian, GR Tanja Niederdorfer

■ LAC - Andrea Herzog: 115,89km in 24-Stunden

Beeindruckender Auftritt der Ebenthaler Ultralangstrecklerin **Andrea Herzog** bei den österreichischen Meisterschaften in Bad Blumau. Die LAC-Klagenfurt-Athletin stellte sich der Herausforderung eines 24-Stunden-Laufes und zeigte dabei groß auf. Herzog holte sich in der Masters 2W-Klasse den ausgezeichneten 2. Platz – in der allgemeinen Klasse kam sie mit gelaufenen 115,89 Kilometern auf den siebenten Platz.

Text: Günther Gasper, Foto/KK zVg: Andrea Herzog



■ Zwei Mal Bronze bei den Schottisch Open für den TTC Gurnitzr

Bei den Schottisch Open (Parkinson Tischtennis), die vom 15. bis 17. August in Largs/Schottland stattfanden, spielte **Agnes Jan** zum ersten Mal in allen Bewerbungen in der Klasse 1 und holte für Österreich (TTC Gurnitz) gleich zwei Mal Bronze. Beim Turnier, an dem 90 Teilnehmer aus elf Nationen teilnahmen, erreichte sie im Mixed-Doppel mit **Christian Sommerhuber** (OÖ) und im Damen-Doppel mit **Anke Leidenberger** (GER) jeweils den dritten Platz.



Team Austria in Schottland: Neil Stainthorpe (OÖ), Agnes Jan (KTN), Christian Sommerhuber (OÖ), Josef Philip (OÖ)

Mit am Start waren vom Team Österreich auch noch der in Österreich lebende Engländer **Neil Stainthorpe** und **Philipp Josef** (OÖ).

Text und Fotos: Dietmar Jan

■ Parkinson-Tischtennis

Von 11. bis 13. Juli 2025 fand in Diersheim (GER) das „Internationale Parkinson Tischtennis Partnerturnier“ statt. Dort spielte ein Spieler mit Parkinson mit seinem gesunden Partner oder Freund.

Beim sehr stark besetzten Turnier, an dem amtierende Weltmeister, Deutsche Meister, Österreichische Meister, Polnische Meister und Schottische Meister im Parkinson Tischtennis teilnahmen, konnten **Agnes** und **Dietmar Jan** (TTC Gurnitz) überraschend nach einem packenden Finale, das sie mit 11:8 und 13:11 gegen die Brüder **Busch** (GER) gewannen, den **Sieg für Österreich** holen.

Schon in den Vorrunden, wo sie alle Spiele klar in jeweils zwei Sätzen gewannen, zeigte das Ehepaar Jan eine starke Leistung. Der **Platz 4** vom Duo **Negin** und **Nikolaus Schaller** (Wien) und der **Platz 5** von **Claudia Hellinger** und **Gerald Hubwieser** (Wels) rundeten den Erfolg des österreichischen Teams perfekt ab.

Text: Dietmar Jan

Fotos: Rokitta Lars



Familie Jan in Aktion

IMMER APP-TO-DATE BLEIBEN.

Die günstigsten Tickets,
Fahrplan-Infos und News
auf einen Blick!

 **KlagenfurtMobil 2.0**

 Jetzt kostenlos downloaden!



Klagenfurt mobil

KlagenfurtMobil 2.0

92.00

11.07.2025 09:57

11.07.2025 09:00

16.08.2025 23:59

k-m-g.at

Die Marktgemeinde Ebenthal
in Kärnten trauert um Herrn

Nužej Tolmaier



2023 verlieh Landeshauptmann Peter Kaiser an Nužej Tolmaier das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten

Kürzlich verstarb der in Werouzach / Verovce wohnhafte Bartholomäus (Nužej) Tolmaier.

Tolmaier zeichnete sich insbesondere dadurch aus, eine umfangreiche Sammlung von slowenischem Volksliedgut zusammenzutragen, welches sonst in Vergessenheit geraten wäre. Ergebnis dessen war die Auflage des Buches „Tiha Zemlja“ sowie Veröffentlichung der gleichnamigen CD im Jahr 2018. Neben seiner Tätigkeit im christlichen Kulturverband / Krščanska kulturna zveza war er auch im slowenischen Volkskundeeinstitut „Urban Jarnik“ tätig, dessen Obmann er seit dem Jahr 2004 war. Nužej Tolmaier gelang es, insbesondere durch die Sicherung des Liedgutes aus Radsberg und seiner Umgebung, den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Marktgemeinde die Lieder ihrer Vergangenheit zurückzugeben, um sie auch in Zukunft singen zu können.

Tolmaier ist es somit zu verdanken, dass hierdurch ein wesentliches Kulturgut der Bevölkerung zugänglich gemacht wurde. Durch die Sicherung des Liedgutes aus Radsberg und seiner Umgebung leistete Tolmaier einen wesentlichen Beitrag zur kulturellen, historischen sowie identitätsstiftenden Bildung. Für seine Verdienste erhielt Tolmaier unzählige Auszeichnungen, mitunter auch das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten im Jahr 2023 oder das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich im Jahr 2022. Ebenthal verliert mit Tolmaier einen Brückenbauer und einen Bewahrer unserer vielschichtigen Kärntner Identität.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Der Bürgermeister Christian Orasch
sowie die Mitglieder des Gemeinderates
der Marktgemeinde Ebenthal i. K.*

Die Marktgemeinde Ebenthal
in Kärnten trauert um Herrn

Theodor Überfellner



**ehem. Gemeinderat sowie
Gemeindevorstand der
Marktgemeinde Ebenthal i. K.**

der am Donnerstag, den 22. Mai 2025 im 82. Lebensjahr von uns gegangen ist. Wir werden ihn und seine Arbeit in dankbarer Erinnerung behalten.

*Der Bürgermeister Christian Orasch
sowie die Mitglieder des Gemeinderates
der Marktgemeinde Ebenthal i. K.*

Die Marktgemeinde Ebenthal
in Kärnten trauert um Herrn

Josef Götzinger

**ehem. Gemeinderat
der Marktgemeinde Ebenthal i. K.**



der am Montag, den 18. August 2025 im 94. Lebensjahr von uns gegangen ist. Wir werden ihn und seine Arbeit in dankbarer Erinnerung behalten.

*Der Bürgermeister Christian Orasch
sowie die Mitglieder des Gemeinderates
der Marktgemeinde Ebenthal i. K.*



wieserkreativ

GESCHENKE, DIE BLEIBEN.

FÜR KUND*INNEN. FÜR MITARBEITER*INNEN. FÜRS HERZ. ♥

Die Weihnachtszeit ist der Moment für echte Wertschätzung.
Wir gestalten individuelle Präsente mit Logo, Namen &
Botschaft – **maßgeschneidert, hochwertig und einzigartig.**

Von der Idee bis zur Lieferung – wir übernehmen alles.
Jetzt anfragen & später Freude schenken! ♥

☎ 0699/11031655 | wieserkreativ.com | ✉ marlies@wieserkreativ.com



■ Aus unserem Standesamt...

Geheiratet haben im...

Juni	Anton und Renate Paus Matthias und Hemma Gunzer Werner und Michaela Malliga
Juli	Manuel und Verena Ruttnig Anton und Angelika Jankovic Herbert und Bianca Neuhauser
August	Jochen und Adelheid Moser Rudolf und Susanne Prohart Patrick und Christina Schranzer
September	Mara Dan-Andrei und Mihaela Pretterbauer

Gestorben sind im...

Juni	Gerhard Polehsnigg (1944), Rain Johanna Ropp (1940), Zettersi Hans Zalto (1934), Zettersi Dr. Klaus Herbert Kerschbaumer (1961), Rain
Juli	Sophie Hutmann (1931), Gurnitz Anneliese Ofner-Svete (1942), Schwarz Helmut Raimund Weiss (1939), Schwarz Ingeborg Dominikus (1950), Goritschach Max Meisslitzer (1930), Pfaffendorf Daniel Hammermann (1962), Ebenthal
August	Hermann Liebetegger (1957), Rosenegg Josef Götzinger (1932), Pfaffendorf Bartholomäus Tolmaier (1942), Werouzach Johanna Sterling (1942), Schwarz Dietmar Korhammer (1958), Ebenthal
September	Gabriele Elisabeth Ruh (1948), Rain

DANKÜCHEN DIE NR.1 IN ÖSTERREICH
**KLAGENFURT - VÖLKERMARKT
EXKLUSIV**

Plan+Design Pirker GmbH
Völkermarkterstraße 236 - 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463 / 31 00 75
Neben Burger King

WVH Küchen GmbH
IGP Süd 25 - 9100 Völkermarkt
Tel.: 04232 / 37 424

www.danklagenfurt.at



Auf einen Blick

Veranstaltungen in nächster Zeit
laut Bekanntgabe durch die Veranstalter.
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Oktober 2025

06.	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
06.-09.	Baum- und Strauchschnitt, Gratis-Entsorgung	15.00-18.00 Uhr, Gelände der ehem. Bio-Gas-Anlage, Gewerbezone-Ost (Einfahrt gegenüber der Firmen ROOMS / SMS)	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
08.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
09.	Vortragsreihe „Pflege für zuhause- von Profis lernen“ – Die Reise ins Vergessen – Leben mit Demenz	17.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Gesunde Gemeinde Ebenthal und Land Kärnten – Abt. 5</i>
10.	Baum- und Strauchschnitt, Gratis-Entsorgung	08.00-18.00 Uhr, Gelände der ehem. Bio-Gas-Anlage, Gewerbezone-Ost (Einfahrt gegenüber der Firmen ROOMS / SMS)	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
11.	Baum- und Strauchschnitt, Gratis-Entsorgung	10.00-15.00 Uhr, Gelände der ehem. Bio-Gas-Anlage, Gewerbezone-Ost (Einfahrt gegenüber der Firmen ROOMS / SMS)	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
11.	Frauenpilgertag, Dreikirchenpilgerweg Ebenthal- Gurnitz-Radsberg	Treffpunkt: 9.00 Uhr, Pfarrkirche Ebenthal	<i>Kath. Frauenbewegung Kärnten</i>
18.	Gurnitzer Markttag	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	<i>Mädels vom Markt</i>
18.	Konzert	19.30 Uhr, Feuerwehr-Mehrzweckhaus Radsberg in Schwarz	<i>MGV Radsberg</i>
19.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	<i>Szabo Quartett</i>
20.	Energiegenossenschaft Ebenthal - Vortrag	18.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
25.	Guten Abend, Nachbar! Dober večer, sosed!	19.30 Uhr, Kulturhaus Radsberg	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
26.	Kennst du Ebenthal?	9.00 Uhr: Ort und Strecke werden noch bekanntgegeben	<i>Ebenthaler Action</i>
30.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
31.	Künstliche Intelligenz, Segen oder Fluch? – Vortrag ChefInsp Christian Baumgartner (LKA-Kärnten)	Um Anmeldung unter polizeitung@gmail.com wird unbedingt ersucht. 19.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Gesellschaft der Gendarmerie- und Polizeifreunde Kärnten</i>

November 2025

03.	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	<i>Amt der Marktgemeinde</i>
08.	Köpferl rauchen! Die Quiz Nacht	17.00 Uhr: Kultursaal Gurnitz	<i>Ebenthaler Action</i>
13.	Vortragsreihe „Pflege für zuhause- von Profis lernen“ – Diagnose Demenz – Krankheitsbild und Verlauf	17.00 Uhr, Kultursaal Mieger	<i>Gesunde Gemeinde Ebenthal und Land Kärnten – Abt. 5</i>
14.	Theateraufführung „Schuster Martin“	19.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Theatergruppe Elithe</i>
15.	Theateraufführung „Schuster Martin“	19.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Theatergruppe Elithe</i>
16.	Theateraufführung „Schuster Martin“	16.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Theatergruppe Elithe</i>
16.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	<i>Szabo Quartett</i>
20.	„Komm auf einen Kaffee“	14.00 - 17.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
22. u. 23.	Advent in Ebenthal (Hobbykünstler)	10.00-17.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>Kulturreferat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten</i>
23.	Familien-Krampuslauf Gurnitz	13.30 Uhr, vor dem Feuerwehr-Mehrzweckhaus Gurnitz, Siegfried-Steiner-Park 1	<i>FPÖ Ebenthal</i>

November 2025			
27.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Amt der Marktgemeinde
29.	Gurnitzer Markttag	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	Mädels vom Markt
30.	Adventkonzert – Adventni koncert	19.00 Uhr, Pfarrkirche Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg
Dezember 2025			
01.	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher, Sitzungsraum	Amt der Marktgemeinde
06.	Der hl. Nikolo kommt Miklavževanje po domovih	16.00 Uhr	Slow. Kulturverein Radsberg
10.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.
11.	Vortragsreihe „Pflege für zuhause- von Profis lernen“ – Validation – Begleitung von Menschen mit demenzieller Entwicklung	17.00 Uhr, Kultursaal Ebenthal	Gesunde Gemeinde Ebenthal und Land Kärnten – Abt. 5
14.	Adventabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett
18.	Kostenloser Sprechtag	Notar Mag. Klaus Schöffmann 16.00-17.00 Uhr, Sitzungsraum (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Amt der Marktgemeinde
20.	Ebenthal sucht das Christkind	15.00 Uhr: beim Feuerwehr-Mehrzweckhaus Gurnitz (im Freien)	Ebenthaler Action
28.	Neujahrssingen in Kossiach, Schwarz und Oberkreuth	Novoletno petje v Kozju, Dvorcu in Zgornjih Rutah	Slow. Kulturverein Radsberg
29.	Neujahrssingen in Werouzach, Tutzach und Lipizach	Novoletno petje v Verovcah, Tucah in Lipici	Slow. Kulturverein Radsberg
30.	Neujahrssingen in Unterkreuth und Radsberg	Novoletno petje v Spodnjih Rutah in na Radišah	Slow. Kulturverein Radsberg
30.	Silvesterzauber	16.00 Uhr: Michael-Rebernig-Platz	SPÖ Ebenthal



c/o Haus der Volkskultur, Mießthaler Strasse 6/1, 9020 Klagenfurt/BeeTel.Nr. +43650/5768735
 e-mail: polizeitung@gmail.com - www.polizeitung.at
 ZVR-Registrierungszahl: 107304292



Einladung

Die Gesellschaft der Gendarmerie- und Polizeifreunde Kärnten lädt zum Vortrag von

Chefinsp Christian Baumgartner
LKA-Kärnten

Künstliche Intelligenz Segen oder Fluch?

Wann? Freitag 31. Oktober 2025 – Beginn 19.00 Uhr
Wo? Kultursaal Marktgemeinde Ebenthal
Eintritt frei!



Der Vortragende wird dabei aktuelle, spannende Entwicklungen, Chancen und Risiken der KI für die Gesellschaft und Kriminalität aus der Sicht des Ermittlers beleuchten und dabei insbesondere auf die gravierenden Auswirkungen dieser neuen Technologie im Bereich Sicherheit eingehen. Weiters wird er auch bestimmte Formen und Modi operandi im Cybercrimebereich (Enkeltrick uam.) an einigen Fällen, natürlich anonymisiert, aufzeigen und analysieren. Im Anschluss an den Vortrag besteht auch die Möglichkeit zur Diskussion und einer themenbezogenen Fragerunde.



Achtung: Es wird um definitive Anmeldung unter polizeitung@gmail.com oder per Tel.Nr. +43 650 5768735 wegen beschränktem Platzangebot ersucht.





Jetzt

Pellets und Heizöl hamstern

Mit heimischen Qualitätspellets vorsorgen.
lagerhaus-brennstoffe.at

**Gleich anrufen
0800 202088**

POWERPOINT

Fitness- & Gesundheitsclub

GEMEINSAM ZIELE ERREICHEN

LEISTUNGEN

Fitness

Trainiere auf den modernsten Technogym Geräten.

Gruppenkurse

Ob Herz-Kreislauf Training, Kräftigung oder Yoga, hier kommt jeder auf seine Kosten.

Rehabilitation

Unsere ausgebildeten Trainer begleiten dich direkt nach der Reha oder Physio, um auf deinen Therapieerfolg aufzubauen.

Ernährungsberatung

Unsere Ernährungsexpertinnen klären dich über bedarfsgerechte Ernährung auf und begleiten dich zu deinem Wunschgewicht.

Massagen

Entspannungs- oder vom Arzt verordnete Heilmassagen.

***Vereinbare noch heute ein
kostenloses Probetraining***

+43 650 32 90 992